

33.

Todtengräbers Heimweh.

Craigher.

Nachlass, Lfg. 24.

Unruhige Bewegung, doch nicht schnell.

295.

0

Unruhige Bewegung, doch nicht schnell.

Menschheit, o Le-ben! was soll's? o was soll's? gra-be aus,

schar-re zu! Tag und Nacht kei - ne Ruh'! Das

Drängen, das Treiben, wo - hin? o wo-hin? „In's Grab,

in's Grab_ tief hin-ab!" O Schicksal,o traurige Pflicht,ich

fz *fz*

trag's länger nicht! Wann wirst du mir schla-gen,o Stun - de_ der Ruh'?

Tod! komm' und drü - cke die Au-gen mir zu, komm' und drü - cke die

Au-gen mir zu!_ Im

fp *fp* *fp* *fp*

Le-ben, da ist's ach! so schwül, ach! so schwül! im Gra-be so fried-lich,so

fp *fp* *fp*

kühl! doch ach! wer legt mich hin-ein? Ich stehe al-
fp *fp* *fp*
 lein, so ganz al - lein, so ganz al - lein! wer legt mich hin-
fz *fz* *fz* *decresc.*
 ein? wer legt mich hin-ein? Von
p *pp* *ppp*
Noch langsamer.
 allen verlassen, dem Tod nur verwandt, ver-weil' ich am Rande, das Kreuz in der Hand,
 und starre mit seh-nendem Blick hin - ab in's tie - fe, in's tie-fe Grab!
w w *w w*

Hei-math des Friedens, der Se - li-gen Land, an dich knüpft die See - le ein
 ma - gisches Band. Du winkst mir von fer - ne, du e - wi-ges Licht, du
 winkst mir von fer-ne, du e - wiges Licht!

Es schwinden
 die Ster - ne,- das Au - geschon bricht,-

es schwinden die Sterne, das Au - ge schon bricht! Ich
 sin - - ke, ich sin - - ke! Ihr Lieben, ich komme, ihr Lieben, ich komm! Ich
 sin - - ke, ich sin - - ke, ihr Lieben, ich komme, ihr Lieben, ich komm!
 ich komme, ich komm!

dimin.

komm!